



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An alle
Realschulen in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
IV.2 - BS 6641.5 - 5.48 298

München, 27.05.2019
Telefon: 089 2186 2543
Name: Herr Erhart

**Bilinguale Züge an den Realschulen in Bayern;
Fortbildungsveranstaltung in Nürnberg**

Anlagen: Tagungsprogramm; Lagebeschreibung

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,
sehr geehrte Lehrkräfte,

es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, dass **am Montag, den 22. Juli 2019**
eine weitere Fortbildungsveranstaltung zu den bilingualen Zügen an den Re-
alschulen angeboten wird.

In diesem Jahr findet diese an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-
Nürnberg, Campus Regensburger Straße im Haus Sankt Paul, Dutzend-
teichstraße 24, 90478 Nürnberg, statt. Eine genaue Lage- und Anfahrtsbe-
schreibung finden Sie in der Anlage zu diesem Schreiben.

Die Fortbildung richtet sich sowohl an erfahrene Lehrkräfte als auch an Lehr-
kräfte, die sich über die bilingualen Züge an den Realschulen informieren
und ggf. im Schuljahr 2019/2020 neu mit bilingualem Unterricht beginnen
möchten. Die Fachtagung bietet ein entsprechend breit gefächertes Angebot

an Veranstaltungen, die sich mit der konkreten Umsetzung des bilingualen Sachfachunterrichts befassen (siehe Programm). Besonders begrüßen würden wir auch die Teilnahme von Lehrkräften naturwissenschaftlicher Fächer, die sich für den bilingualen Unterricht qualifiziert haben.

Auch besteht die Möglichkeit, im Format *Marktplatz - Material - Meinungen* Beispiele aus dem eigenen Unterricht (Methoden, Leistungserhebungen, Digitales etc.) mitzubringen und gemeinsam zu besprechen. Nähere Informationen dazu erhalten Sie über das Referat RS-1 Englisch am Institut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB), Ariane Sailer M. A. (ariane.sailer@isb.bayern.de, Tel. 089-2170-2666).

Für die Organisation der Veranstaltung werden die verbindlichen Anmeldungen bis spätestens **17. Juli 2019** über FIBS erbeten.

Ich bedanke mich bei allen Schulen und Lehrkräften, die bilingualen Sachfachunterricht anbieten, für das besondere Engagement im Sinne der Schülerinnen und Schüler.

Es wird gebeten, den betroffenen Lehrkräften für diese Fortbildungsveranstaltung Dienstbefreiung zu gewähren. Die teilnehmenden staatlichen Lehrkräfte erhalten unter Beigabe einer Kopie dieses Schreibens Erstattung für Fahrkosten (Buchung: Fortbildungsmaßnahme Realschulen, überregionale Lehrerfortbildung: Ebene 1: 05; Ebene 2: 06; Ebene 3: 00). Lehrkräfte aus den Aufsichtsbezirken Oberbayern-West und Oberbayern-Ost wenden sich für die Kostenabrechnung bitte an das Landesamt für Finanzen, Abrechnungsstelle München, Alexandrastraße 3, 80538 München, Lehrkräfte aus anderen Aufsichtsbezirken an das Landesamt für Finanzen, Zentrale Abrechnungsstelle Reisekosten, Postfach 612, 91511 Ansbach. Im Falle der Anreise mit der Deutschen Bahn darf ich darum bitten, beim Kauf der Fahrkarte wegen des Großkundenrabatts die GKT-Nr. 7102302 anzugeben. Reisekosten können nur im Rahmen der Preisgestaltung der Deutschen Bahn für Großkunden erstattet werden. Die Reisekostenvergütung ist innerhalb einer Ausschlussfrist von 6 Monaten bei der zuständigen Abrechnungsstelle

oder bei der Beschäftigungsbehörde schriftlich oder elektronisch zu beantragen. Näheres hierzu entnehmen Sie den Informationen des Landesamts für Finanzen unter www.lff.bayern.de → Nebenleistungen → Reisekosten. Es wird gebeten, den betroffenen Lehrkräften eine Kopie dieses Schreibens zukommen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Konrad Huber MPhil
Leitender Ministerialrat